



Gemeinsame Presseerklärung

Die Träger der Zentralen Prüfstelle Prävention

Qualitätscheck für Präventionskurse Auch Volkshochschulen müssen ihr Kursangebot checken lassen

Berlin, 5. April 2017

Die „Zentrale Prüfstelle Prävention“ fordert die Volkshochschulen (VHS) in Deutschland auf, an dem gesetzlich geforderten Qualitätscheck für Präventionskurse teilzunehmen. „Leider ist die Beteiligung der VHS an dem einheitlichen Prüfverfahren für Präventionskurse nach wie vor sehr zurückhaltend“, erklärte Ulrike Elsner, Vorstandsvorsitzende des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek), und das „obwohl für die VHS seit Anfang 2017 eine Vielzahl an Kurskonzepten zur Nutzung zur Verfügung stehen, die speziell vom Deutschen Volkshochschulverband (DVV) mit erheblichem Aufwand ausgearbeitet wurden.“ Da die Krankenkassen ihren Versicherten aber nur qualitätsgeprüfte Präventionskurse wie Bewegungs- und Entspannungskurse etc. bezuschussen dürfen, sollten sich die VHS jetzt dem Prüfverfahren unterziehen, um die Qualität der Kurse nachzuweisen.

Ausreichend Zeit sich auf das einheitliche Prüfverfahren der Zentralen Prüfstelle Prävention und die damit verbundenen Anforderungen einzustellen, hatten die VHS: Seit über zwei Jahren wurden hierzu intensive Gespräche und Abstimmungen mit den Vertretern des DVV geführt. Zur weiteren Unterstützung wurde zudem ein eigener Beratungsbereich für die VHS eingerichtet, der speziell für **Fragen der VHS rund um die Prüfungen telefonisch unter 0201 / 5 65 82 90** erreichbar ist.

Die Entscheidung, die Kurse der Prüfung zu unterziehen und damit den Teilnehmern einen Zuschuss durch die Krankenkassen zu ermöglichen, liegt jetzt bei jeder einzelnen Volkshochschule. „Wir freuen uns, wenn die gute Zusammenarbeit auf regionaler Ebene fortgesetzt wird und viele VHS von diesem Angebot Gebrauch machen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Prävention auf regionaler Ebene“, so Elsner.

Hintergrund:

Die Zentrale Prüfstelle Prävention ist eine Gemeinschaftseinrichtung fast aller gesetzlichen Krankenkassen. Es gibt sie seit 2014. Ihre Aufgabe ist es Präventionskurse daraufhin zu prüfen, ob sie die im Leitfadens Prävention des GKV-Spitzenverbandes festgelegten Qualitätsanforderungen erfüllen. Geprüft werden

unter anderem die Qualifikation des Kursleiters, Aufbau und Inhalt des Kurses sowie Teilnehmerunterlagen mit praktischen Anleitungen für zu Hause.

Seit 2014 erhielten insgesamt über 80.000 Kurse ein Zertifikat. Der Großteil der zertifizierten Angebote stammt aus dem Bereich Bewegung, gefolgt von Stressmanagement, Ernährung und Suchtmittelkonsum.

Finanziert und verantwortet wird die Prüfstelle von der Kooperationsgemeinschaft gesetzlicher Krankenkassen zur Zertifizierung von Präventionskursen – § 20 SGB V mit BARMER, Techniker Krankenkasse (TK), DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse, vertreten durch den vdek, den Betriebskrankenkassen, überwiegend vertreten durch den BKK Dachverband, der AOK Bayern, AOK NordWest der AOK Rheinland/Hamburg, der AOK Niedersachsen, AOK Nordost, der AOKHessen, AOK Sachsen-Anhalt, IKK gesund plus, der IKK classic, der IKK Südwest, der IKK Brandenburg und Berlin, der BIG direkt gesund, der KNAPPSCHAFT und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Informationen für Anbieter:

Info-Hotline: 0201 / 5 65 82 90

Pressekontakt:

Michaela Gottfried, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Tel: 030/269 31-1200, E-Mail: michaela.gottfried@vdek.com

Christine Richter, BKK Dachverband e.V.
Mitglied im BKK Dachverband sind 78 BKK
Tel: 030/2700406-301, E-Mail: christine.richter@bkk-dv.de

Jörg Nielaczny, BKK24
Tel: 05724/971-116, E-Mail: j.nielaczny@bkk24.de

Petra Simon, TUI BKK, BKK Salzgitter
Tel: 05341/405-700, E-Mail: simon.petra@bkk-salzgitter.de

Dirk Becker, BKK Mobil Oil
Tel: 040/3002-11423, E-Mail: dirk.becker@bkk-mobil-oil.de

Dietmar Krieg, BKK BPW Bergische Achsen KG
Tel: 02262/781-277, E-Mail: dietmar.krieg@bkk-bpw.de

Dr. Gabriele Ackermann, BKK advita
Tel: 06731/9474-140, E-Mail: gabriele.ackermann@bkk-advita.de

Federführend für die Veröffentlichung:

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1, 10963 Berlin

Ansprechpartnerin: Michaela Gottfried, Tel.: 0 30 / 2 69 31 - 12 00

E-Mail: presse@vdek.com

Robert Leubner, BKK Linde
Tel: 07731/5919-123, E-Mail: robert.leubner@bkk-linde.de

Nicola Schwettmann, Heimat Krankenkasse
Tel: 0521/92395-4003, E-Mail: n.schwettmann@heimat-krankenkasse.de

Dr. Ellen von Itter, AOK Rheinland/Hamburg
Tel: 0211/8791-1038, E-Mail: ellen.vonitter@rh.aok.de

Antje Meyer, AOK Rheinland/Hamburg (Sitz Hamburg)
Tel: 040/2023-1401, E-Mail: antje.meyer@rh.aok.de

Jens Kuschel, AOK NORDWEST
Tel: 0231/4193-10145 (Westfalen-Lippe) oder 0431/605-1171
(Schleswig-Holstein), E-Mail: presse@nw.aok.de

Jens Warnick, AOK Nordost
Tel.: 0800/2650 8043-184, Email: Jens.Warnick@nordost.aok.de

Stephan Gill, AOK Hessen
Tel: 06172/272-144, E-Mail: stephan.gill@he.aok.de

Carsten Sievers, AOK Niedersachsen
Tel: 0511/8701-10123, E-Mail: carsten.sievers@nds.aok.de

Michael Leonhart, AOK Bayern
Tel: 089/627 30-226, E-Mail: michael.leonhart@by.aok.de

Sascha Kirmeß, AOK Sachsen-Anhalt
Tel: 0391/2878-44033, E-Mail: presse@san.aok.de

Michael Förstermann, IKK classic
Tel: 0351/4292-12500, E-Mail: michael.foerstermann@ikk-classic.de

Martin Reinicke, IKK Südwest
Tel: 0681/93696-3031, E-Mail: martin.reinicke@ikk-sw.de

Gunnar Mollenhauer, IKK gesund plus
Tel.: 0391/2806-2002, E-Mail: Gunnar.Mollenhauer@ikk-gesundplus.de

Gisela Köhler, IKK Brandenburg und Berlin
Tel: 0331/64 63-160, E-Mail: gisela.koehler@ikkbb.de

Bettina Kiwitt, BIG direkt gesund
Tel: 0231/5557-1016, E-Mail: bettina.kiwitt@big-direkt.de

Federführend für die Veröffentlichung:
Verband der Ersatzkassen e. V.
Askanischer Platz 1, 10963 Berlin
Ansprechpartnerin: Michaela Gottfried, Tel.: 0 30 / 2 69 31 - 12 00
E-Mail: presse@vdek.com

Dr. Wolfgang Buschfort, KNAPPSCHAFT
Tel: 0234/304-82050, E-Mail: presse@kbs.de

Martina Opfermann-Kersten, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und
Gartenbau
Tel: 0561/9359-171, E-Mail: kommunikation@svlfg.de

Federführend für die Veröffentlichung:
Verband der Ersatzkassen e. V.
Askanischer Platz 1, 10963 Berlin
Ansprechpartnerin: Michaela Gottfried, Tel.: 0 30 / 2 69 31 - 12 00
E-Mail: presse@vdek.com